



Geschäftsbericht 2020

Impressum

Tanztherapie nach Krebs e.V.
Georg-Elser-Str. 3
79100 Freiburg

Telefon: 0761 457 5495
E-Mail: info@tanztherapie-nach-krebs.de
Website: www.tanztherapie-nach-krebs.de

Inhaltlich verantwortlich: Elana G. Mannheim

INHALT

PRÄAMBEL	4
EINLEITUNG	5
ORGANISATIONSSTRUKTUR	
Vorstand	6
Mitglieder	7
Mitgliederversammlung	7
Netzwerke	8
Kooperationen	8
LEISTUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM	
A Projekt <i>Wochenendseminare für Mütter mit jugendlichen Töchtern</i>	9
B Projekt <i>Tagesseminare für Frauen</i>	9
C Projekt <i>Kurse für junge Frauen</i>	10
D Projekt <i>Fortbildung „Tanztherapie in der Onkologie“</i>	10
E <i>Ferienseminare der Stiftung Betreuungswerk</i>	10
F Öffentlichkeitsarbeit	11
FINANZEN	
Buchführung und Rechnungslegung	12
Einnahmen-Ausgaben	12
Finanzielle Situation	13
PLANUNG und AUSBLICK	14
DANKSAGUNG	15

Präambel

Erstmalig in 2015 erstellte der Verein *Tanztherapie nach Krebs e.V.* seinen Jahresbericht nach dem SRS (Social Reporting Standard) und verfasste ihn in der Wirkungslogik nach IOOI-Methodik. Die Inhalte aus diesem Jahresbericht - sowohl zu Vision als auch zum Selbstverständnis und Geschäftsgebaren - wirken weiterhin unverändert direkt in die laufende Arbeit des Vereins hinein.

Der hier vorliegende Geschäftsbericht versteht sich als Ergänzungsband zum o. g. Bericht aus 2015. Er berichtet über die für einen Geschäftsbericht notwendigen Tätigkeiten, Rechnungslegung und Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2020 sowie Planungen für 2021.

Der Verein *Tanztherapie nach Krebs e.V.* veranstaltet seit seiner Gründung in 2008 Tanztherapieseminare für Krebsbetroffene und deren Familienangehörigen. Erstmals in 2020 bot er die Fachfortbildung „Tanztherapie in der Onkologie“ an.

Für die Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom fungiert er seit vielen Jahren als Kooperationspartner bei der Durchführung von Ferienseminaren für betroffene Mitarbeiterinnen der Postnachfolgeunternehmen.

Mit seiner Öffentlichkeitsarbeit weist er auf die Möglichkeiten einer Tanztherapie in der onkologischen Nachsorge hin.

Einleitung

Das Jahr 2020 war in allen Lebensbereichen von der Corona-Krise geprägt. So stand im Vordergrund unseres Berichtsjahres 2020, trotz Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, weiterhin die Kernaufgaben von Seminarorganisation und Öffentlichkeitsarbeit zu erfüllen, die Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen in der aufwendigen Form eines Umlaufverfahrens statt Präsenzveranstaltung durchzuführen und zwei neue Vorstandsmitglieder in unsere vielseitige Vereinsarbeit einzuarbeiten.

Obwohl ein vereinseigenes Coronavirus-Schutzkonzept ausgearbeitet und die Sicherstellung von weitreichenden Abstands- und Hygienemaßnahmen gewährleistet werden konnte, war es uns in 2020 nicht möglich, alle im Vorfeld geplanten Seminare durchzuführen. Aufgrund der strengen Lockdown-Maßnahmen und der erhöhten Risiken für die vulnerable Gruppe der Krebserkrankten mussten manche Seminare und Kurse entweder abgesagt oder ins kommende Jahr 2021 verschoben werden.

Dennoch konnten wir in 2020 **zwei neue Projekte** starten:

- ein **fortlaufender Kurs für junge Frauen** im Alter zwischen 18 und 40 Jahren (AYA) und
- eine **Fachfortbildung für Tanztherapeut*innen**, die mit Krebsbetroffenen arbeiten oder dies beabsichtigen.

Weitere Seminarprojekte waren zu Beginn des Jahres geplant:

- **2 Wochenendseminare für Mütter mit ihren jugendlichen Töchtern** - von denen nur eins stattfinden konnte - das zweite soll in 2021 nachgeholt werden
- **2 Tagesseminare für Frauen** – beide Seminare mussten ausfallen und sollen ebenfalls in 2021 nachgeholt werden.

Alle **4 geplanten Ferienseminare** vom Veranstalter und Kooperationspartner *Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom* wurden pandemiebedingt abgesagt.

Um das projektbezogene Spenden an den Verein zu vereinfachen, haben wir auf unserer Website unter den Menüpunkten „Spenden“ und „Für Mütter mit Töchtern“ jeweils einen Spendenbutton der Spendenplattform *betterplace.org* hinterlegt. Hierüber kann die Höhe der Spende zum ausgewählten Projekt angegeben werden. Die Spendenquittung wird von *betterplace.org* ausgestellt.

Wir haben uns in 2020 beim *Haus des Stiftens* registriert, erfahren hierüber von Fundraising-Kampagnen und profitieren von den vielfältigen Webinar-Angeboten für ehrenamtlich Tätige.

Organisationsstruktur und Team

Vorstand

Der Vorstand besteht aus vier Personen, die in den Bereichen Projektkonzeption und -evaluation, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising, Finanzen und Vereinsverwaltung ehrenamtlich tätig sind. Der Medizinische Beirat steht dem Vorstand ehrenamtlich zur Seite. Für die Seminardurchführung werden qualifizierte Tanztherapeutinnen aus unserem bundesweiten Netzwerk beauftragt, die ein branchenübliches Honorar für ihre Tätigkeiten erhalten.

In 2020 fanden ein eintägiges Vorstandstreffen in Freiburg sowie ein zweitägiges in Erlangen statt. Darüber hinaus wurden in Abständen von 2 – 4 Wochen Videokonferenzen abgehalten, um aktuelle Themen besprechen und zeitnahe Lösungen und Entscheidungen finden zu können.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzende: ELANA G. MANNHEIM

mannheim@tanztherapie-nach-krebs.de

Tanztherapeutin, Psychoonkologin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Freiburg

Stellvertretende Vorsitzende: VERA VON BEHR

vonBehr@tanztherapie-nach-krebs.de

Betriebswirtin (BA), Tanztherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Erlangen

Schatzmeisterin: BIRGIT BERCHTENBREITER

berchtenbreiter@tanztherapie-nach-krebs.de

Dipl. Kauffrau, München

Schriftführerin: EVA GEISER

geiser@tanztherapie-nach-krebs.de

Dipl. Verwaltungswirtin, Bankkauffrau, Bonn

Beirat

Medizinische Beirätin: MARIA RUIZ-HEITMANN

ruiz@tanztherapie-nach-krebs.de

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Sulzbach / Taunus

Mitglieder

In 2020 konnten zwar fünf ordentliche Mitglieder und drei neue Fördermitglieder gewonnen werden. Der Verein zählte zum Jahresende insgesamt 63 Mitglieder, davon 57 ordentliche und 6 Fördermitglieder.

Mitgliederversammlung

Die ursprünglich am 21.03.2020 geplante ordentliche Mitgliederversammlung konnte aufgrund des Lockdowns nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden.

Stattdessen ermöglichte ein neues Gesetz Vereinen, ein schriftliches Abstimmungsverfahren das sogenannte „Umlaufverfahren“ durchzuführen gemäß dem "Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie". Unter Artikel 1 § 5 steht hier, dass ohne Ermächtigung in der Satzung stimmberechtigten Vereinsmitgliedern ermöglicht wird, ihre Stimmen schriftlich abzugeben (s. Bundesgesetzblatt, S. 571).

Gemäß diesem neuen Gesetz luden wir die Mitglieder fristgerecht ein, ihre Stimmen bis zum 4. Juni 2020 schriftlich abzugeben.

Zur schriftlichen Abstimmung kamen nachfolgend aufgeführte Punkte (analog den Tagesordnungspunkten der ursprünglich einberufenen Mitgliederversammlung):

1. Entlastung des Vorstands
2. Satzungsänderung „Qualifikation Tanztherapeut*innen“
3. Satzungsergänzung „Vergütung Vorstandstätigkeiten“
4. Zahlung einer Ehrenamtszuschale an Vorstand ab 2019

Außerdem erfolgte die Neuwahl des Vorstands sowie der Kassenprüferin:

1. Wahl des Vorstands – 1. Vorsitzende: Elana G. Mannheim
2. Wahl des Vorstands – 2. Vorsitzende: Vera von Behr
3. Wahl des Vorstands – Schatzmeisterin: Birgit Berchtenbreiter
4. Wahl des Vorstands – Schriftführerin: Eva Geiser
5. Wahl der Kassenprüferin: Regina Schmidt

Die Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüferin erfolgte mehrheitlich.

Der Vorstand wurde für seine Tätigkeit im Berichtsjahr 2019 entlastet.

Die Satzungsänderung und -ergänzung wurde mit der erforderlichen 3/4-Mehrheit beschlossen.

Netzwerke

Insgesamt **17 Tanztherapeut*innen**, ansässig zwischen Bremen und dem Münchener Raum, Lübeck und Freiburg, bilden unser Netzwerk. Sie sind ausgebildete und vom Berufsverband BTDA anerkannte Tanztherapeut*innen, die sich speziell für die Arbeit mit Menschen nach einer Krebserkrankung weitergebildet haben. Sofern sie für uns Kurse oder Seminare leiten, erhalten sie ein branchenübliches Honorar für ihre erbrachten Leistungen von uns.

Sie sind zu finden unter: <http://tanztherapie-nach-krebs.de/therapeutenliste.html>

Wir sind Mitglied in der **Interessengemeinschaft Kinder krebskranker Eltern** der *Deutschen Arbeitsgemeinschaft für psychosoziale Onkologie dapo e.V.*

Hierüber besteht ein Austausch der Mitglieder über deren Angebote für Kinder krebskranker Eltern.

Kooperationen

Im Rahmen der Seminarprojekte kooperieren wir seit 2010 kontinuierlich mit der **Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom**.

Diese Stiftung veranstaltet jährlich Tanztherapie-Ferienseminare für Frauen nach Krebs, für deren ordnungsgemäße Leitung wir durch Vermittlung qualifizierter Tanztherapeutinnen unseres Netzwerkes Sorge tragen und Evaluationsbögen auswerten.

Eine weitere Kooperation haben wir mit dem **AGAPLESION Markus-Krankenhaus** in Frankfurt abgeschlossen, um kostenfreie Tagesseminare für Frauen mit oder nach Krebs anzubieten.

Leistungen im Berichtszeitraum

Trotz Corona können wir beachtliche Erfolge vermelden: so haben wir neben unseren bewährten Seminaren für Mütter mit Töchtern, erstmals auch einen Kurs für junge Frauen sowie eine Fortbildung für Tanztherapeut*innen durchführen können. Zwar sind die beiden geplanten Tagesseminare ausgefallen, können aber im nächsten Jahr nachgeholt werden. Und wir konnten wie in den Vorjahren in verschiedenster Weise die Öffentlichkeit auf uns hinweisen – auf Messen und Tagungen, durch Presseartikel und in einem Radiointerview.

A Seminare für betroffene Mütter mit jugendlichen Töchtern

Es waren wie im Vorjahr wieder zwei Wochenendseminare im Seminarhaus Kapellenhof, Nähe Hanau, geplant.

Der erneuten **Förderung des AOK-Bundesverbandes in Höhe von 5.000 € je**

Seminar verdanken wir, dass zusammen mit weiteren Spendengeldern die Teilnehmerinnen kostenfrei, inkl. Übernachtung und Verpflegung, teilnehmen konnten.

Anfang Oktober fand das erste Seminar unter Einhaltung sämtlicher Abstands- und Hygieneregeln statt. Unter Corona-Bedingungen wäre Platz für 10 Mütter mit 10 Töchtern gewesen, drei Mütter mussten sich jedoch aufgrund ihres

Gesundheitszustands kurzfristig wieder abmelden, daher nahmen 7 Mütter mit 8 Töchtern am Projekt teil. Der ausführliche Seminarbericht kann beim Verein angefordert werden.

Das zweite für Ende Oktober vorgesehene Seminar, mussten wir jedoch aufgrund der zu diesem Zeitpunkt verschärften Pandemie-Bestimmungen und auch individueller, emotionaler Bedenken der betroffenen Frauen kurzfristig absagen.

Die dadurch nicht verbrauchten Mittel vom AOK-Bundesverband durften laut Rücksprache mit dem AOK-Bundesverband auf das nächste Jahr übertragen werden. Ein Ersatztermin ist bereits geplant!

B Tagesseminare für Frauen mit oder nach Krebs

In Kooperation mit dem *AGAPLESION Markus-Krankenhaus* in Frankfurt wurden in 2020 zwei Tagesseminare für Frauen mit oder nach Krebs angeboten. Die Therapeutenhonorare sollten vom Kooperationspartner übernommen werden, wodurch eine Teilnahme ebenfalls kostenfrei gewesen wäre. Aufgrund der Corona-Beschränkungen und Restriktionen von Seiten des Kooperationspartners konnten jedoch beide Seminare nicht stattfinden, sollen aber im kommenden Jahr nachgeholt werden.

C Kurse für junge Frauen

In Freiburg konnten wir endlich im März unser neues Projekt starten: ein fortlaufender Kurs für junge Frauen nach Krebs. Dank einer Spende von *Jung und Krebs e.V.*, Freiburg, war die Teilnahme kostenfrei!

Leider musste aufgrund des Lockdowns der Kurs im März bereits nach zwei Kurseinheiten ausgesetzt werden. Erst im Juli konnten die restlichen zwei Kurseinheiten nachgeholt werden.

Der zweite geplante Kurs im Herbst musste ebenfalls aufgrund der gültigen Corona-Einschränkungen bzw. in Absprache mit den Teilnehmerinnen wegen persönlicher Vorbehalte ausfallen. Jedoch konnten wir den jungen Frauen in Freiburg die Möglichkeit offerieren, kostenfreie **Einzelstunden** zu nehmen, was sechs Frauen dankend annahmen.

D Fortbildung „Tanztherapie in der Onkologie“

Ein weiteres neues Projekt für ausgebildete Tanz- und Bewegungstherapeut*innen, die sich für die Arbeit mit Krebsbetroffenen und deren Angehörigen qualifizieren wollten startete im August in Neuss, nachdem es im April coronabedingt ausfallen musste. Sieben Tanztherapeutinnen nahmen teil und waren dankbar, dass unter Einhaltung strenger Hygiene- und Abstandsregelungen diese Fortbildung als Präsenzveranstaltung stattfinden konnte.

E Ferienseminare des Veranstalters

Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom

Seit 2010 sind wir Kooperationspartner der Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom, die für krebsbetroffene Mitarbeiterinnen der Postnachfolgeunternehmen kostenfreie Ferienseminare anbietet. Aufgrund der kontinuierlich gestiegenen Nachfrage sollten in 2020 **vier Tanztherapie-Ferienseminare** angeboten werden. Alle geplanten Seminare in Lindau, Inzell und zwei in Büsum waren lange im Voraus ausgebucht. Bedauerlicherweise konnte jedoch aufgrund der Corona-Beschränkungen und der von Seiten der Stiftung bestehenden Vorbehalte kein Seminar stattfinden.

F Öffentlichkeitsarbeit

- Der Verein ist weiterhin unter pausentase.de – einer vom *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend* geförderten Website
- Ebenso sind wir auf der Website von pink-kids.de zu finden
- Pressemeldungen und Artikel werden, sofern sie dem Verein vorliegen, veröffentlicht auf unserer website unter Medienecho.
- Unser Verein ist seit 2020 auch auf [facebook](https://www.facebook.com) zu finden.
- Auf dem Online-Portal *Psycho-Onkologie Online* ist unter „[Körpertherapie und Achtsamkeit](#)“ ein Hinweis mit Link auf uns zu finden.
- Zu Jahresbeginn war der Verein von *Mamma Mia* eingeladen, sich beim 3. Patiententag im KAP Europa, Messe Frankfurt, mit einem Stand zu präsentieren.
- Im Februar war unser Verein ebenfalls mit einem Stand beim 34. *Deutschen Krebskongress* im CITY CUBE in Berlin vertreten.
- Im Mitarbeitermagazin einBlick der NHW (02/202) wurde eine ganze Seite unserer damals noch 2. Vorsitzenden, Verena Hegenbarth, gewidmet.
- Im *Kultur-Joker*, einer Kultur- und Veranstaltungszeitung für Freiburg, wurde die Veranstaltung *Tanztherapie für junge Frauen und Krebs* angekündigt, ebenso unter *fudder.de*, einem Onlineportal für „*neuigkeiten aus freiburg*“.
- Über facebook wies [NetzwerkStattKrebs](#), ein Netzwerk für junge an Krebs erkrankte Frauen, ebenfalls auf *Tanztherapie für junge Frauen und Krebs* hin.
- Der *Boulevard des Engagements (BdE)*, ein Markt der Möglichkeiten zur Werbung und Förderung für bürgerliches / freiwilliges Engagement in Freiburg, hatte für den Juli 2020 ein Programm für eine Bürgerbühne geplant. Pandemiebedingt wurde die Veranstaltung abgesagt.
- In der Printausgabe des *Kultur-Joker* wurde im Oktober ein Artikel über den Kurs „*Tanztherapie für junge Frauen und Krebs*“ mit neuem Kurstermin für den Herbst veröffentlicht.
- In *Körper Tanz Bewegung*, eine Zeitschrift für Körperpsychotherapie und Kreativtherapie, wurde die Fortbildung „*Tanz- / Bewegungstherapie für Krebsbetroffenen und ihre Angehörigen*“ für den April 2020 angekündigt.
- Seit September 2020 haben wir eine Kooperation mit [LifePR](#), einem Portal für Pressearbeit. Im Oktober wurde über LifePR eine Pressemitteilung über die Arbeit des Vereins an Redaktionen bundesweit versandt.
- Am 22.11.2020 wurde die 1. Vorsitzende Elana Mannheim in der Sendung „Begegnungen“ auf SWR1 interviewt. Das Interview ist zu hören – [hier](#).
- Auf der Spendenplattform betterplace.org haben wir unser Projekt „Für Mütter mit jugendlichen Töchtern“ platziert, um Spenden zweckgebunden zu sammeln. Gleichzeitig haben wir auf unserer Website unter „Spenden“ und „Für Mütter mit Töchtern“ jeweils einen Spendenbutton von betterplace.org hinterlegt. Hierüber wird die Spendenabwicklung inkl. automatischer Spendenbescheinigung vereinfacht.

Finanzen

Buchführung und Rechnungslegung

Buchführung, Rechnungslegung und untenstehende Einnahmen-Überschuss-Rechnung wurden durch die amtierende Schatzmeisterin erstellt. Die interne Kontrolle der Mittelverwendung erfolgte durch die jährliche Kassenprüfung. Das Vereinsvermögen, bestehend aus dem Bankguthaben, betrug am 31.12.2020: € 12.850,43.

Einnahmen und Ausgaben in: €

Mitgliedsbeiträge	2.760,00	2.360,00	1.840,00
Spenden	4.780,00	4.610,00	4.900,00
Projektmittel für Seminare	10.000,00	20.300,00	12.300,00
Teilnahmegebühren Projekte	2.380,00	2.160,00	0,00
Therapeutenliste	405,00	405,00	675,00
Sonstige Einnahmen	0,00	500,00	500,00
Summe Einnahmen	20.325,00	30.335,00	20.215,00

Ausgaben			
Fremdleistungen/ Honorare	7.860,86	15.545,84	12.679,85
Raummieten	490,00	870,00	1.097,50
Seminarkosten Ü/VP	3.330,00	4.830,00	4.980,00
Marketing	1.930,56	1.120,30	1.364,35
Verwaltungskosten	3.709,24	2.034,14	4.881,53
Reisekosten	424,90	404,36	585,50
Summe Ausgaben	17.745,56	24.804,64	25.588,73
Jahresergebnis	+ 2.579,44	+ 5.530,36	- 5.373,73

Finanzielle Situation

Auch in der finanziellen Situation des Vereins zeigen sich im Berichtsjahr pandemiebedingte Auswirkungen:

Tanztherapie nach Krebs e.V. erhielt für 2020 wieder eine Förderzusage zum Projekt „Wochenendseminare für Mütter mit jugendlichen Töchtern“ vom **AOK-Bundesverband in Höhe von insgesamt € 10.000** für 2 Seminare. Dadurch konnten sowohl die Therapeutenhonorare als auch die Übernachtungs- / Verpflegungskosten der Teilnehmerinnen aus Vereinsmitteln gezahlt werden, sodass die Teilnahme für die Mütter und Töchter komplett kostenfrei war. Obwohl eines der Seminare coronabedingt ausfallen musste, konnten wir mit großem Dank die hierzu nicht ausgeschöpften Mittel des *AOK-Bundesverbandes* in Höhe von € 5.000,- auf 2021 übertragen. Diese übertragenen Fördermittel werden als Rücklage im Bankguthaben bereitgehalten. Einer Verlegung des Seminars ins nächste Jahr steht damit nichts im Wege.

Die erstmals durchgeführte Fortbildung für Tanztherapeutinnen in der Onkologie konnte vollständig und damit kostenneutral durch die Teilnahmegebühren finanziert werden.

Wir danken außerdem dem Freiburger Verein **Jung & Krebs e.V.**, durch dessen Spende wir die Honorarkosten zum neuen Projekt für Junge Frauen finanzieren konnten!

Obwohl wir in 2020 weniger Einzelspenden als in den Vorjahren erhielten, konnte das Spendenniveau der Vorjahre erfreulicherweise gehalten werden. Dies ermöglichten vor allem ein paar größere **private Einzelspenden** – ganz herzlichen Dank dafür!

Auch auf der Ausgabenseite zeigten sich pandemiebedingte Folgen durch abgesagte Seminare, so dass die Ausgaben für Therapeutenhonorare geringer ausfielen, aber auch Stornokosten für abgesagte Seminarhäuser anfielen.

Die verabschiedete Satzungsänderung ermöglichte erstmals eine Vergütung der Tätigkeiten der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder in Rahmen der sogenannten Ehrenamts pauschale. Die weiteren Ausgaben beliefen sich in etwa auf dem Niveau der Vorjahre.

Insgesamt konnte somit ein Jahresüberschuss erzielt werden, der im Folgejahr wieder in unsere tanztherapeutischen Projekte fließen wird.

Planung und Ausblick

Tanztherapie nach Krebs e.V. bleibt weiterhin bestrebt, diese künstlerische Therapieform einer größeren Breite von Krebsbetroffenen zu ermöglichen. Hierzu setzen wir auf bewährte Kooperationen und Netzwerke.

Zur Finanzierung der kostenfreien Mütter-Töchter-Seminare ist der Verein weiterhin auf die Projektförderung durch den *AOK-Bundesverband* angewiesen und hofft auf eine wiederholte positive Antragsentscheidung.

Die *Stiftung Betreuungswerk Post Postbank Telekom* plant auch in 2021 wieder drei Ferienseminare mit uns als Kooperationspartner.

Das *AGAPLESION Markus-Krankenhaus, Frankfurt* ist weiterhin bereit, als unser Kooperationspartner zwei Tagesseminare in 2021 Jahr zu finanzieren.

Es soll auch in 2021 wieder gemeinsam mit *Jung & Krebs e. V.* ein Kursangebot für die Gruppe der an Krebs erkrankten jungen Frauen in Freiburg geben.

Der Freiburger Verein *OFF-Obdach Für Frauen, Förderverein Frauen in Not e.V.* will die Kosten von therapeutischen Einzelstunden für Frauen in Freiburg übernehmen, die durch die Krebserkrankung oder die Corona-Krise wirtschaftlich in Not geraten sind. *Tanztherapie nach Krebs e.V.* hat hierzu die Bedürftigkeit der zu unterstützenden Frau abzufragen und ihre wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit gegenüber OFF glaubhaft zu machen. Jede hilfsbedürftige Frau kann hierdurch eine bis maximal drei kostenfreie Einzelstunden erhalten.

In 2021 wird der Verein wieder ein *Fortbildungsseminar* für Tanz- und Bewegungstherapeut*innen anbieten, die sich für die Arbeit mit onkologischen Patienten qualifizieren wollen. Sofern sie unsere satzungsgemäßen Voraussetzungen erfüllen, können sie Mitglied unseres Therapeuten-Netzwerkes werden.

Bereits bestehende Kontakte zu Institutionen werden weiter gepflegt und Kooperationspartner gesucht, mit denen wissenschaftliche Studien beantragt und durchgeführt werden könnten, um die Wirksamkeit der Tanztherapie evidenzbasiert nachweisen zu können.

Wir hoffen im kommenden Jahr, durch das vereinfachte Spendenverfahren über die Spendenplattform *betterplace.org* das bisherige Spendenniveau deutlich zu erhöhen und werden den Bereich Fundraising zur Mittelbeschaffung ausbauen.

Zudem wollen wir weitere Aktionen starten mit denen neue Mitglieder gefunden werden können.

Und wir hoffen, durch unsere neue Registrierung bei *Haus des Stiftens* direkter von Förderkampagnen zu erfahren, um uns bewerben zu können und unsere Projektideen verwirklichen zu können.

Danksagung

Wir bedanken uns von Herzen bei unseren Mitgliedern, die uns immer wieder mit Engagement, Kreativität und Geldspenden unterstützen.

Hervorheben möchten wir die erneute großzügige finanzielle Unterstützung des *AOK-Bundesverbandes*. Ohne sie könnten finanziell geschwächte Familien nicht an den Mütter-Töchter-Seminaren teilnehmen.

Ebenso bei den zahlreichen privaten Spendern ohne deren Unterstützung wir unsere umfangreichen Aktivitäten nicht durchführen könnten.

Außerdem bedanken wir uns bei den Teilnehmerinnen für ihre wertvollen Rückmeldungen z.B.:

„An der Fortbildung hat mir der absolute Praxisbezug, der Wechsel zwischen Theorie und Praxis, die wissenschaftliche Bezüge sowie die hohe Fachkompetenz der Leitenden besonders gut gefallen.“

„Für mich als Mutter war hilfreich zu erleben, wie wichtig es ist im Gespräch mit den eigenen Kindern zu bleiben und wie wichtig es ist in seiner Mitte zu bleiben - im Kontakt zu seinen Kraftquellen.“